

glichen an din dungen. **Dz**
erst ist w; er liehtes hat. **daz**
er von d' sonnen. **Dz** and' ist
dz er löhtet in d' nacht. **Das**
dritte daz er gemain ist. **Ze**
gleich wis ist vnser vrow ain
mān. won w; si gnaden vnd
tugenden vñ sãlden hat. **daz**
hat si von d' sonnen. vñ da vō
sprachet si. vnser hre hat mich
sin dirnen lesehen. vñ dar vō
sprechēt die maist. **Swen** vñ
herre vnser hre beliht. den le
siht er also. sw; an im gebreistē
ist dz er füllet er mit sinē gna
den. vñ lestatet in dēne an to
genden. also tet er och ir. **Dz**
and' ist. dz si vns ist gegeben
ze troste. vñ ze ain lieht. **daz**
vns sünd' entlöhten sol. dz si
vns laiti mit ir liehte. vñ dise
ellende. won si ist ain lieht d'
gnaden. **Also** sprucht sãt. **En**
hart. **Vrowe** du bist d' gewar
māne d' da löhtet in d' nacht.
Vrowe du gult den engeln vñ
den hailgen vñ dē. den rehte
mētlichen merest du ir gnade.
den sündern erwirbest du ap

plaz all ir sünden. **Er** sprucht
och me. **O** sünd' gang vñ löch
zō. du maht wol sicherlich
ze holdi komen. **won** du hast
ain har. **O** te sicherlichen zō
gang zō Gotte. du hast die
mōt vor dem sone. den son
vor dem vatter. du mōt zaiget
dem son ir brist die er sog.
vñ die schōll da er inne saß.
D' son zaiget sin siton vnd
sin wunden sin vatter vñ
lütet für dich. **Owe** sündern
w rōf an die gōten won si
ist d' māne d' den sünd' laitet
w rōf si an. won es ist vn
muglich dz d' sünd' mōt iht
vzihe. **Dz** dritte ist daz ir
gnade ist gemain allen den
die si an rōffent. **Also** sprucht
sant johānes. **O** vrowe du
bist der māne d' da gemain
lich löhtet. du vñ seist niemā
din lieht. **wa** ist der mētlich
d' dich ie an gerōfte. du teil
tust din gnade mit im. **Sãt**
Beruh sprucht och. **Vrowe**
du bist gesezet in des kōn
ges hvs zō ain fürsprechē.

x.

zu rōff vrowe